

spielen und lernen



Kunst als Brücke

„spielen und lernen“ zeichnet
kinderfreundliche Aktionen und Initiativen aus

„Kunstraum Wild“ heißt die wohl erste Kinder-Kunstgalerie Deutschlands, die kürzlich im Münchner Museumsviertel ihre Pforten öffnete. „Wir wollten einen Raum der Begegnung schaffen“, so die Kuratorin Elena Janker. „Jedes Kind ist willkommen, ob Straßenkinder, Waisenkinder oder Kinder aus sozial gesicherten Verhältnissen – alle gemeinsam stellen bei uns ihre Bilder aus.“ Kleine Kunstfreunde können an Vernissagen, kreativen Workshops, Wettbewerben und Spielen teilnehmen. In der Ausstellung „Brücke“, die bis Ende Dezember zu sehen ist, sind auch Werke von Behinderten zu sehen: „Diese Kinder schlagen durch die Kunst eine Brücke. Sie wollen uns sagen: Ich kann vielleicht nicht sprechen und schreiben, aber malen.“, so Janker. Gegensätze zusammen-

führen, das ist erklärtes Ziel der Kuratorin. Entsprechend lautet der Appell für die nachfolgende Ausstellung: „Wir rufen Kinder unterschiedlicher Religionen auf, ein Bild zu ihrem Glauben zu malen, Christen, Moslems und Juden etwa“. Und im Mai/Juni 2006 ist im Vorfeld der Fußball-WM das erste europäische Kinderfestival der Kunst und Kreativität auf dem Münchner Olympiapark geplant. Die Ausstellungen bleiben nicht auf München beschränkt. Die Werke wandern in Museen, zu öffentlichen Plätzen und ins Ausland und verbreiten ihre Botschaft: Zukunft ist, was Kinder daraus machen!

Die Galerie ist ein Projekt der International Child Art Foundation e.V. (ICAF e.V.), die mit der Sprache der Kunst Verständnis und Vertrauen zwischen den Kulturen wecken will. So lässt sich früh eine Keimzelle für Frieden und Verständigung der Völker untereinander anlegen. Ein anerkanntes Kultur- und Kunstprogramm ist entstanden, an dem bereits zwei Millionen Kinder aus der ganzen Welt teilgenommen haben. Höhepunkt sind die alle vier Jahre stattfindenden Creativity Olympics, das weltgrößte Festival für Kinderkunst. Infos unter www.icafo.org

Julia Raimelov

Kennen Sie auch jemanden, der den Raben des Monats verdient hat? Dann schreiben Sie uns!



Kreativer Workshop im „Kunstraum Wild“